

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Haushaltsplan 2008 / 2009

ESSEN

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl-Beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	III/II - Vb vgl. GD	Vc/Vb - VIII vgl. MD	IX/VII - IX/IXa vgl. Einf.D.	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf. Dienst	
Geschäftsbereich: 6B	Σ	1,0000	39,0000	110,7500	4,5000	29,0000	119,0000	93,7500	0,5000	14,0000	14,0000	<u>425,5000</u>
0098 Verwaltungsführung GB 6B	Σ	1,0000	3,0000	1,0000	--	--	4,0000	--	--	--	--	9,0000
1.01.02.07 Verwaltungsführung GB 6B		1,0000	3,0000	1,0000	--	--	4,0000	--	--	--	--	<u>9,0000</u>
6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung	Σ	--	16,8000	35,4000	2,0000	20,0000	53,3500	30,0500	--	--	--	157,6000
1.09.01.01 Stadtplanung		--	11,1000	10,3000	--	14,0000	27,2000	19,3500	--	--	--	<u>81,9500</u>
1.10.01.01 Bauordnung		--	5,7000	25,1000	2,0000	6,0000	26,1500	10,7000	--	--	--	<u>75,6500</u>
6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege	Σ	--	1,2000	4,3500	--	2,0000	2,6500	2,7000	--	--	--	12,9000
1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege		--	1,2000	4,3500	--	2,0000	2,6500	2,7000	--	--	--	<u>12,9000</u>
6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster	Σ	--	5,0000	29,0000	--	5,0000	42,0000	41,5000	0,5000	14,0000	14,0000	151,0000
1.09.01.02 Geobasisdaten und Geoinformation		--	5,0000	29,0000	--	5,0000	42,0000	41,5000	0,5000	14,0000	14,0000	<u>151,0000</u>
6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement	Σ	--	13,0000	41,0000	2,5000	2,0000	21,0000	15,5000	--	--	--	95,0000
1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss		--	11,2500	28,8000	1,0000	2,0000	14,0000	13,3000	--	--	--	<u>70,3500</u>
1.10.02.01 Wohnungsbauförderung		--	1,7500	12,2000	1,5000	--	7,0000	2,2000	--	--	--	<u>24,6500</u>

30.05.2008 09:58:18

* = Die Übersicht der Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit ist dem als Anlage beigefügten Stellenplan zu entnehmen.

19/21

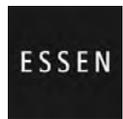
Haushaltsplan 2008 / 2009

ESSEN

Stellenübersicht nach Haushaltsgliederung

Organisationseinheit und Produktgruppe

Organisationseinheit und Produktgruppe		Beamte				Tariflich Beschäftigte (1)				Tariflich Beschäftigte (2)		Gesamt
		Wahl- Beamte	Höherer Dienst (HD)	Gehobener Dienst (GD)	Mittlerer Dienst (MD)	SV - II vgl. HD	III/II - Vb vgl. GD	Vc/Vb - VIII vgl. MD	IX/VII - IX/IXa vgl. Einf.D.	9 - 5/6 vgl. MD	5 - 1 vgl. Einf. Dienst	
<u>Geschäftsbereich: 6B</u>	Σ	1,0000	39,0000	110,7500	4,5000	29,0000	119,0000	93,7500	0,5000	14,0000	14,0000	<u>425,5000</u>
9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)	Σ	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0,0000
1.12.08.01 Flughafen Essen/Mülheim*		--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	<u>0,0000</u>



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

0098 Verwaltungsführung GB 6B

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.01.02.07 Verwaltungsführung GB 6B

Verantwortlich: GBV 6B

Produkt (-e)

1.01.02.07.01 Verwaltungsführung GB 6B

verantw.: Geschäftsbereichsvorstand GB6B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		8	65.129	65.125	65.121	65.121
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		8	65.129	65.125	65.121	65.121
11	- Personalaufwendungen		519.550	529.300	541.800	548.450	556.250
12	- Versorgungsaufwendungen		130.550	137.200	141.250	144.050	147.250
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		11.650	8.679	8.519	8.474	8.490
14	- Bilanzielle Abschreibungen		223	223	112		
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		23.816	23.491	23.155	23.071	23.110
17	= Ordentliche Aufwendungen		685.789	698.893	714.835	724.046	735.100
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-685.781	-633.764	-649.710	-658.924	-669.979
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-685.781	-633.764	-649.710	-658.924	-669.979
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-685.781	-633.764	-649.710	-658.924	-669.979
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		44.950	45.850	46.800	47.700	47.700
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-730.731	-679.614	-696.510	-706.624	-717.679

verantw.: Geschäftsbereichsvorstand GB6B

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			3.500				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			3.500				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)			-3.500				



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Leitung: Herr Franke

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.09.01.01 Stadtplanung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 61-2/-3/-6

Produkt (-e)

1.09.01.01.01 Generelle Planung

1.09.01.01.02 Bauleitplanung

1.09.01.01.03 Verkehrs-/Entwicklungsplanung

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.01.01 Bauordnung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 61-5/-1

Produkt (-e)

1.10.01.01.01 Bauaufsicht/Beratung/Bautechnik

Haushaltsplan 2008/2009

Stadt Essen

Verantwortlich: 6100

Produktbereich 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Produktgruppe 1.09.01.01 Stadtplanung



Kurzbeschreibung: Landes- und Regionalplanung, Neuaufstellung des Regionalen FNP (RFNP), Bauleitplanung sowie Verkehrsplanung

Beschreibung: Bei Flächeninanspruchnahmen ist der Interessensausgleich unter Berücksichtigung der Grundsätze und Ziele der Landes- und Regionalplanung zu beachten. Bauleitpläne beinhalten Festsetzungen zur Bodennutzung mit dem Ziel, städtebauliche Planungstätigkeit zu konkretisieren und in kommunale Satzungen einfließen zu lassen. Dabei bildet die generelle Verkehrsentwicklungsplanung bzw. Verkehrsplanung ein Bindeglied mit den Schwerpunkten u.a. technische Vorplanung von Verkehrsanlagen, Verkehrskonzepte/-zählungen, verkehrliche Stellungnahmen zu verschiedensten Planungen.

Zielgruppe: BürgerInnen, Architekten, Investoren und Bauherren, ASP, BV é n, Rat, Regionalrat, externe Behörden

Auftrag: BauGB, ROG, VwVfG, LPIG NRW, StrWG NRW, ÖPNVG NRW sowie Beschlüsse der politischen Gremien

Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)

	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
Zieldimensionen:						
1. Kunde/Bürger	Bindung von Wohn- und Arbeitsbevölkerung im Stadtgebiet durch Bauleitplanung					
Kennzahl 1.1:	Planungen (Bauleitpläne, Gutachten u.a.)					
	94	63	63	63	63	63
Kennzahl 1.2:	Prüfung zu externen/sonstigen Fachplanungen					
	193	192	192	193	193	193
2. Finanzen	Kosten-/ Nutzenanalyse bei der Inanspruchnahme von Haushaltsmitteln bei Vergaben im Bereich Bauleit-/Vekehrs- und Generelle Planung					
Kennzahl 2.1:	Vergabemittel					
	272.000	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
Kennzahl 2.2:	-----					
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Aufgabenadäquate Personalausstattung, Umsetzung Personalentwicklungskonzept					
Kennzahl 3.1:	Anzahl Planstellen					
	70	69	68	68	68	68
Kennzahl 3.2:	-----					
4. Innovation und Entwicklung	Förderung von Fortbildungsmaßnahmen					
Kennzahl 4.1:	Fortbildungstage					
	260	290	290	290	290	290
Kennzahl 4.2:	-----					

Bemerkungen:

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		50.066	50.076	50.094	50.112	50.130
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		155.066	160.076	160.094	160.112	160.130
11	- Personalaufwendungen		3.930.700	4.187.950	4.187.600	4.162.850	4.196.600
12	- Versorgungsaufwendungen		421.350	470.750	465.050	474.150	484.750
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		821.907	727.835	571.828	569.613	570.649
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.517	7.495	3.432	3.614	3.797
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		140.493	137.899	135.901	135.439	135.729
17	= Ordentliche Aufwendungen		5.316.967	5.531.929	5.363.811	5.345.667	5.391.525
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-5.161.901	-5.371.854	-5.203.717	-5.185.555	-5.231.395
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-5.161.901	-5.371.854	-5.203.717	-5.185.555	-5.231.395
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-5.161.901	-5.371.854	-5.203.717	-5.185.555	-5.231.395
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		325.950	332.450	339.100	345.900	345.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-5.487.851	-5.704.304	-5.542.817	-5.531.455	-5.577.295

verantwort.: St.A.61 Amt für Stadtplanung und
Bauordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		900	900		900	900	900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen		900	900		900	900	900
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.650	9.850		5.350	5.350	5.350
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		3.650	9.850		5.350	5.350	5.350
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-2.750	-8.950		-4.450	-4.450	-4.450

Haushaltsplan 2008/2009

Stadt Essen

Verantwortlich: 6100

Produktbereich 1.10 Bauen und Wohnen

Produktgruppe 1.10.01.01 Bauordnung

STADT
ESSEN

Kurzbeschreibung: Prüfung, Beurteilung und Bescheidung von Anträgen baurechtlicher Art sowie Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, statische Berechnungen von Gebäuden

Beschreibung: Für die Errichtung, Veränderung oder Erweiterung baulicher Anlagen ist eine baurechtliche Genehmigung/ Freistellung/ Voranfrage erforderlich. Dabei wird die Einhaltung aller öffentlich-rechtlichen Bestimmungen z.B. BauGB, BauO NRW geprüft, die Beteiligung anderer Dienststellen sichergestellt und der Baufortschritt überwacht. Darüberhinaus wirkt die Gemeinde an verschiedenen bauordnungsrechtlichen Verfahren (u.a. Werbeanlagen, Bimsch-Anträge, Grundstücksverkäufen) mit und bezieht aus städtebaulicher und planungsrechtlicher Sicht Stellung.
Im Rahmen der Gefahrenabwehr überprüft die Bauaufsichtsbehörde größere Bauvorhaben (u.a. Hochhäuser, Schulen, Versammlungsstätten) in regelmäßigen Abständen auf ihre Sicherheit.
Die Bautechnik umfaßt die Prüfung und Aufstellung von statischen Berechnungen, Wärme-/Schallnachweisen ebenso wie die Beurteilung von Bauschäden und Baukontrollen.

Zielgruppe: Architekten, Investoren, Bauherren, andere Fachbereiche

Auftrag: BauO NRW, BauNVO, BauGB, Bauprüfverordnung u. a.

Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)

	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
Zieldimensionen:						
1. Kunde/Bürger	Erteilung einer baurechtlichen Genehmigung unter Einhaltung aller öffentlich rechtlichen Bestimmungen, Beschleunigung des Genehmigungsverfahrens					
Kennzahl 1.1:	Anzahl der Genehmigungen					
			4.250	4.250	4.300	4.300
Kennzahl 1.2:	Beratungsgespräche					
	5.773	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
2. Finanzen	Steigerung des Gebührenaufkommens					
Kennzahl 2.1:	Ansatz Gebühreneinnahmen					
		4.000.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
Kennzahl 2.2:	-----					
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes, aufgabenadäquate Personalausstattung					
Kennzahl 3.1:	Anzahl der Planstellen					
		51	50	50	50	50
Kennzahl 3.2:	-----					
4. Innovation und Entwicklung	Förderung von Fortbildungsmaßnahmen					
Kennzahl 4.1:	Fortbildungstage					
		240	270	270	270	270
Kennzahl 4.2:	-----					

Bemerkungen:

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung

STADT
ESSENverantwort.: St.A.61 Amt für Stadtplanung und
Bauordnung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			18	36	54	72
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		4.520.150	4.520.150	4.520.150	4.520.150	4.520.150
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		150.150	150.150	150.150	150.150	150.150
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		4.682.600	4.682.618	4.682.636	4.682.654	4.682.672
11	- Personalaufwendungen		3.867.450	3.899.550	3.994.750	4.046.900	4.145.150
12	- Versorgungsaufwendungen		561.650	561.750	579.000	590.350	603.550
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		285.615	205.599	201.745	200.671	201.034
14	- Bilanzielle Abschreibungen		2.115	2.412	2.994	3.577	4.159
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		627.435	623.135	623.740	626.941	631.438
17	= Ordentliche Aufwendungen		5.344.265	5.292.446	5.402.229	5.468.439	5.585.332
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-661.665	-609.828	-719.593	-785.785	-902.660
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-661.665	-609.828	-719.593	-785.785	-902.660
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-661.665	-609.828	-719.593	-785.785	-902.660
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		194.750	196.700	198.650	200.650	200.650
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		325.950	332.450	339.100	345.900	345.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-792.865	-745.578	-860.043	-931.035	-1.047.910

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.01.01 Bauordnung

STADT
ESSENverantwort.: St.A.61 Amt für Stadtplanung und
Bauordnung

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		900	900		900	900	900
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		100.000	50.000		50.000	50.000	50.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen		100.900	50.900		50.900	50.900	50.900
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		10.650	12.400		12.400	12.400	12.400
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		10.650	12.400		12.400	12.400	12.400
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		90.250	38.500		38.500	38.500	38.500



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege

Leitung: Frau Dr. Beckers

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortlich: Institutsleiterin, Dr. Petra Beckers

Produkt (-e)

1.10.03.01.01 Bau- und Bodendenkmäler

Haushaltsplan 2008/2009

Stadt Essen

Verantwortlich: 6180

Produktbereich 1.10 Bauen und Wohnen

Produktgruppe 1.10.03.01 Denkmalschutz und -pflege



Kurzbeschreibung: Hoheitliche Maßnahmen zum Erhalt und zur Sicherung der Bau- und Bodendenkmäler; Denkmalpflege ist der praktische Umgang mit dem denkmalwerten Objekt: Konservierung, Restaurierung, Unterhaltung, Pflege und Erforschung

Beschreibung: Aufgabe des Denkmalschutzes ist es, Denkmäler zu schützen, zu pflegen, sinnvoll zu nutzen und wissenschaftlich zu erforschen. Für den Vollzug des Denkmalschutzgesetzes sind die Unteren Denkmalbehörden also die Gemeinden, zuständig. Alle Entscheidungen sind im Benehmen mit dem Landschaftsverband zu treffen. Aufgabe der Denkmalpflege ist es, Denkmäler wissenschaftlich zu erforschen, zu pflegen, Erkenntnisse zu veröffentlichen sowie die Auskunftserteilung/Beratung zum Denkmalrecht, zu Essener Denkmälern und in Fragen der Restaurierung von Denkmälern.

Zielgruppe: Antragsteller, Denkmaleigentümer, Bauherren, Politische Gremien, Öffentlichkeit, Architekten

Auftrag: Denkmalschutzgesetz NW, Denkmallisten VO, Verwaltungsverfahrensgesetz NW, Ordnungsbehördengesetz, Steuerbescheinigungsrichtlinien, Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung NW, DA Zuwendung an Dritte.

Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)

	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
Zieldimensionen:						
1. Kunde/Bürger	Zeitnahe Bearbeitung von Anträgen					
Kennzahl 1.1:	Erlaubnisse u. Stellungnahmen an das Bauordnungsamt sowie Beratungsgespräche					
	565	573	580	590	600	600
Kennzahl 1.2:	Ausstellung von Steuerbescheinigungen					
	52	48	68	75	80	80
2. Finanzen	Steigerung der Gebühreneinnahmen					
Kennzahl 2.1:	Verwaltungsgebühren					
	64.826,61 €	34.008 €	36.000 €	36.500 €	37.000 €	37.000 €
Kennzahl 2.2:	-----					
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes					
Kennzahl 3.1:	Planstellen					
	10	10	10	10	10	10
Kennzahl 3.2:	-----					
4. Innovation und Entwicklung	Förderung von Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter					
Kennzahl 4.1:	Fortbildungstage					
	20	20	20	20	20	20
Kennzahl 4.2:	-----					
Bemerkungen:	Die oben angeführten Punkte sind die, die zahlenmäßig erfaßt werden können. Sonstige Themenschwerpunkte -Umwandlung von Kirchen, die aufgegeben werden - Umgang mit privatisierten Siedlungen - Präsentation der Archäologie 2006 - Tag des offenen Denkmals - Vorstellung des Gutachtens zu erhaltenswerten Bauten der 60er Jahre in Essen - KulturhauptstadtArbeitskreis der kommunalen Ruhrgebietsdenkmalpflege - Großbaumaßnahmen in Zusammenhang mit dem Denkmalschutz: Folkwangmuseum, Alte Synagoge, Thyssen Krupp Headquarter -Kruppscher Gürtel (Bau- u. Bodendenkmalpflege)					

verantw.: 61-8 Institut für Denkmalpflege

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		306.000	206.000	206.000	206.000	206.000
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		50	50	50	50	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		250	250	250	250	250
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		348.300	248.300	248.300	248.300	248.300
11	- Personalaufwendungen		686.800	703.250	715.700	718.550	727.300
12	- Versorgungsaufwendungen		94.000	99.100	102.100	104.150	106.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		41.000	36.917	36.319	36.165	36.231
14	- Bilanzielle Abschreibungen			2.385	370	370	370
15	- Transferaufwendungen		413.550	209.490	206.285	205.484	205.858
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		10.150	11.941	9.805	9.767	9.784
17	= Ordentliche Aufwendungen		1.245.500	1.063.084	1.070.579	1.074.485	1.085.944
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-897.200	-814.784	-822.279	-826.185	-837.644
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-897.200	-814.784	-822.279	-826.185	-837.644
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-897.200	-814.784	-822.279	-826.185	-837.644
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		67.600	68.950	70.300	71.700	71.700
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-964.800	-883.734	-892.579	-897.885	-909.344

verantwort.: 61-8 Institut für Denkmalpflege

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			3.700				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen			3.700				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)			-3.700				



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

Leitung: Herr Kullick

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.09.01.02 Geobasisdaten und Geoinformation

Verantwortlich: Amtsleitung 62 Herr Kullick

Produkt (-e)

- 1.09.01.02.01 Geoinformation
- 1.09.01.02.02 Hoheitliche Vermessung, Liegenschaftsvermessung, geodätischer Raumbezug
- 1.09.01.02.03 Kommunale Vermessung, Ingenieurvermessung
- 1.09.01.02.04 Kartografische Produkte, Reprografie, Bereitstellung und Abgabe von Geo-Daten
- 1.09.01.02.05 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten
- 1.09.01.02.06 Kommunale Wertermittlung

Kurzbeschreibung: Erheben, Fortführen, Organisieren, Aufbereiten und Bereitstellen von kommunalen Geoinformationen. Erfassen von Geobasisdaten und Durchführen fachtechnischer Dienstleistungen im Bereich Vermessung.

Beschreibung: Zur Sicherstellung des gesetzlichen Katasterauftrages und als Basis raumbezogener Prozesse im Sinne eines effizienten Geodatenmanagements besteht die Aufgabe darin, alle strategisch sensiblen raumbezogenen Daten in die verlässliche Geobasis des Katasters einzuknüpfen. Durch die Verknüpfung von Katasterinformationen mit weiteren geoinformatorischen Fragestellungen könne so Mehrwerte für alle Nutzer generiert werden.

Zielgruppe: Georeferenziert planende und handelnde Bürger, Rat, Verwaltung und Wirtschaft, die diese Geoinformation nutzen und/oder veredeln wollen.

Auftrag: Vermessungs und Kataster Gesetz NW, Baugesetzbuch, Landesbauordnung und begleitende Vorschriften.

Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)

	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
Zieldimensionen:						
1. Kunde/Bürger	Ausbau der Katasterauskunft zum zentralen Servicecenter mit Rundumservice für den Bürger.					
Kennzahl 1.1:	Aufbau des Servicecenters bis 31.12.08					
Kennzahl 1.2:						
2. Finanzen	Umsetzung des Konsolidierungskonzeptes mit einem Gesamtvolumen von 1,6 Mio. € bis 2009					
Kennzahl 2.1:	Einhaltung der im Konsolidierungskonzept für 2007 bis 2009 vorgesehenen Budgeteckwerte in %					
		100%	100%	100%		
Kennzahl 2.2:	Konsolidierungsbeitrag in €					
	505783,-€	429358,-€	324342,-€	400967,-€		
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Der Bedarf an Fachkräften soll unter Einhaltung der Konsolidierungsvorgaben durch kontinuierliche Qualifizierung und durch Nachwuchsförderung sichergestellt werden.					
Kennzahl 3.1:	Bereitstellung von Fachausbildungsplätzen					
	4	4	4	4	4	4
Kennzahl 3.2:	Fortbildungsquote (Fortbildungen X100 /Anzahl MA)					
	57,42	46,81	50	50	50	50
4. Innovation und Entwicklung	Aufbau und Ausbau eines katasterbasierenden 3D/4D GIS- Systems unter Einbeziehung der bei den Kooperationspartnern vorhandenen Daten.					
Kennzahl 4.1:	Komplett- DB MH/E wird netzfähig zur Verfügung gestellt					
Kennzahl 4.2:						
Bemerkungen:	Als hoch technisierter Fachbereich ist das Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster auf eine kontinuierliche Teilhabe an Innovations- und Entwicklungsprozessen angewiesen. Unter den gegebenen finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen gestaltet sich dies jedoch allein aus eigener Kraft zunehmend schwieriger. Durch die Zusammenarbeit von Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sollen vorhandene Potenziale gestärkt und Synergien ermöglicht werden.					

verantwort.: St.A.62 Amt für Geoinformation,
Vermessung und Kataster

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		506	400	385	385	382
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		892.500	893.500	893.500	893.500	893.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		320.300	320.300	320.300	320.300	320.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		21.100	35.100	35.100	21.100	21.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		1.264.406	1.279.300	1.279.285	1.265.285	1.265.282
11	- Personalaufwendungen		7.428.550	7.837.350	8.076.050	8.090.950	8.198.000
12	- Versorgungsaufwendungen		727.950	765.950	790.150	809.600	821.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		953.350	822.925	768.163	764.786	766.181
14	- Bilanzielle Abschreibungen		33.736	39.653	42.120	40.753	38.190
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		188.700	204.073	190.341	180.175	180.755
17	= Ordentliche Aufwendungen		9.332.286	9.669.952	9.866.823	9.886.265	10.004.827
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-8.067.880	-8.390.651	-8.587.538	-8.620.979	-8.739.545
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-8.067.880	-8.390.651	-8.587.538	-8.620.979	-8.739.545
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-8.067.880	-8.390.651	-8.587.538	-8.620.979	-8.739.545
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		50.000	90.000	58.000	70.000	70.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		493.100	502.950	513.000	523.300	523.300
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-8.510.980	-8.803.601	-9.042.538	-9.074.279	-9.192.845

verantw.: St.A.62 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		50					
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen		50					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		39.250	72.050		39.250	39.250	39.250
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		39.250	72.050		39.250	39.250	39.250
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-39.200	-72.050		-39.250	-39.250	-39.250

verantw.: St.A.62 Amt für Geoinformation,
Vermessung und Kataster

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlunge n / - auszahlun gen
5620001 Erwerb Sachanlagevermögen 62										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		50						50	50
	= Summe Einzahlungen		50						50	50
7	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		39.250	72.050		39.250	39.250	39.250	39.250	229.050
	= Summe Auszahlungen		39.250	72.050		39.250	39.250	39.250	39.250	229.050
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-39.200	-72.050		-39.250	-39.250	-39.250	-39.200	-229.000

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Leitung: Herr Uehlecke

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss

Verantwortlich: Amtsleitung 68 Herr Uehlecke

Produkt (-e)

- 1.09.01.03.01 Grundstücksan- und -verkäufe
- 1.09.01.03.02 Bodenordnung, städtebaulichen Planung
- 1.09.01.03.03 Stadterneuerung, Projektmanagement
- 1.09.01.03.04 Erschließungssicherung in Baugebieten
- 1.09.01.03.05 Gutachterausschuss für Grundstückswerte

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung

Verantwortlich: Abteilungsleitung 68-4 Herr Gruber

Produkt (-e)

- 1.10.02.01.01 Wohnungsneubau-/Bestandsförderung

Haushaltsplan 2008/2009

Stadt Essen

Verantwortlich: 6800

Produktbereich 1.09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss



Kurzbeschreibung:	Stadterneuerung, Bodenordnung, Grundstücksverkehr, Gutachterausschuss					
Beschreibung:	Stadterneuerungsmaßnahmen, die städtebauliche Bodenordnung sowie Grundstücksan- und -verkäufe verfolgen das Ziel, die Arbeits- und Lebensverhältnisse in besonders belasteten Stadtteilen zu verbessern, Brachflächen und Bauland für den Wohnungsbau freihändig oder unter Anwendung gesetzlicher Instrumente unter Berücksichtigung der städt. Haushaltslage zu aktivieren und zu entwickeln. Die Produktgruppe reagiert dabei auf die demographische Entwicklung bzgl. der notwendigen Innenentwicklung sowie bzgl. der verkehrlichen, sozialen und kulturellen Infrastruktur. Darüber hinaus werden durch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Daten zum Grundstücksmarkt erhoben, analysiert und den Bodenmarktakteuren aufbereitet zur Verfügung gestellt.					
Zielgruppe:						
Auftrag:	Beschlüsse des Rates und seiner Gremien, Initiativen Dritter sowie gesetzlicher Normen (BauGB) und Förderrichtlinien von Land, Bund und EU.					
Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)						
	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
Zieldimensionen:						
1. Kunde/Bürger	Neuordnung bebauter und unbebauter Grundstücke incl. einer funktionalen Erschließung					
Kennzahl 1.1:	Regelung der Eigentums- und Besitzverhältnisse für eine baul. und sonst. Nutzung (Regelungsvolumen in T €)					
	11.847	2.900	3.000	2.500	2.500	2.500
Kennzahl 1.2:	Anzahl der Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Stadt Essen					
	115	120	120	120	120	120
2. Finanzen	Bedarfsgerechte Umsetzung der Stadterneuerungsprojekte, Einwerben öffentlicher Zuschüsse und privater Beteiligungen. Optimales Vermarkten des gesamtstädt. nicht zweckgebunden Grundbesitzes und Erwerb von Flächen für städt. Zwecke.					
Kennzahl 2.1:	Ausgaben im Rahmen der Stadterneuerung in T €					
	62.294	47.300	37.600	20.000	20.000	20.000
Kennzahl 2.2:	Umsätze aus Grundstücksgeschäften in T €					
	17.600	13.000	11.800	6.000	6.000	6.000
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Kontinuierliche Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (MA) durch interne und externe Fortbildungsveranstaltungen					
Kennzahl 3.1:	Fortbildungsveranstaltungen je MA					
	1,6	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Kennzahl 3.2:						
4. Innovation und Entwicklung						
Kennzahl 4.1:						
Kennzahl 4.2:						
Bemerkungen:	Mit den o.g. Kennzahlen wird nur ein Teilbereich des vielseitigen Aufgabengebietes des St.A. 68 dargestellt. Auf Produktebene sowie im Rahmen der Amtssteuerung sind weitere Kennzahlen vorhanden. zu 2.2) einschl. städt. Beteiligungsgesellschaften, ohne Umsätze der EWG, zu 3.1) In 2006 umfassendes Weiterbildungsprogramm wegen Einführung NKF.					

verantw.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		36.030.836	33.353.124	17.862.639	9.603.296	8.191.263
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		275.500	525.500	525.500	525.500	525.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		93.000	328.000	457.000	332.000	340.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		36.404.336	34.211.624	18.850.139	10.465.796	9.061.763
11	- Personalaufwendungen		4.263.600	4.385.350	4.455.900	4.449.750	4.510.100
12	- Versorgungsaufwendungen		915.100	959.600	987.100	1.006.400	1.028.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		17.601.785	14.183.938	7.231.387	5.697.125	5.883.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen		4.754	12.146	29.181	118.985	226.383
15	- Transferaufwendungen		22.454.022	27.307.957	13.029.268	4.944.492	3.373.939
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		166.150	730.362	362.682	362.098	362.750
17	= Ordentliche Aufwendungen		45.405.411	47.579.353	26.095.518	16.578.851	15.385.052
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-9.001.075	-13.367.728	-7.245.380	-6.113.055	-6.323.288
19	+ Finanzerträge		8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		850	850	850	850	850
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		8.050	8.050	8.050	8.050	8.050
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-8.993.025	-13.359.678	-7.237.330	-6.105.005	-6.315.238
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-8.993.025	-13.359.678	-7.237.330	-6.105.005	-6.315.238
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		308.900	315.061	321.370	327.787	327.787
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-9.301.925	-13.674.739	-7.558.700	-6.432.792	-6.643.025

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5683204 Umlegung Segeroth										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			3.600		2.100				5.700
	= Summe Einzahlungen			3.600		2.100				5.700
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			3.600		2.100				5.700
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5683915 Erneuerung Hauptbahnhof										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen					1.320.000	1.200.000			2.520.000
	= Summe Einzahlungen					1.320.000	1.200.000			2.520.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen					3.580.000	1.680.000			5.260.000
	= Summe Auszahlungen					3.580.000	1.680.000			5.260.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)					-2.260.000	-480.000			-2.740.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5686608 Umfeldgestaltung Marina										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen			126.000		1.896.000	506.000			2.528.000
	= Summe Einzahlungen			126.000		1.896.000	506.000			2.528.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			158.000		2.370.000	632.000			3.160.000
	= Summe Auszahlungen			158.000		2.370.000	632.000			3.160.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)			-32.000		-474.000	-126.000			-632.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5682000 Grundstücke An- und Verkauf allgemein										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		5.400.000	3.600.000		2.700.000	2.700.000	2.700.000	5.400.000	17.100.000
	= Summe Einzahlungen		5.400.000	3.600.000		2.700.000	2.700.000	2.700.000	5.400.000	17.100.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		2.850.000	3.000.000		2.900.000	950.000	950.000	2.850.000	10.650.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		69.450	69.450		69.450	69.450	69.450	69.450	347.250
	= Summe Auszahlungen		2.919.450	3.069.450		2.969.450	1.019.450	1.019.450	2.919.450	10.997.250
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		2.480.550	530.550		-269.450	1.680.550	1.680.550	2.480.550	6.102.750

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683916 Erschließung Univiertel "EGU"										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					3.000.000				3.000.000
	= Summe Einzahlungen					3.000.000				3.000.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen				3.000.000	2.000.000	1.000.000			3.000.000
	= Summe Auszahlungen				3.000.000	2.000.000	1.000.000			3.000.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)				-3.000.000	1.000.000	-1.000.000			
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683909 Triple Z Übernahme Erschließung										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			250.000						250.000
	= Summe Auszahlungen			250.000						250.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			-250.000						-250.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5682002 Grundstücke An- und Verkauf (EWG)										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		12.700.000	21.179.000		9.637.200	5.800.000	1.600.000	12.700.000	50.916.200
	= Summe Einzahlungen		12.700.000	21.179.000		9.637.200	5.800.000	1.600.000	12.700.000	50.916.200
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		3.000.000	3.000.000		3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	15.000.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		69.450	69.450		69.450	69.450	69.450	69.450	347.250
	= Summe Auszahlungen		3.069.450	3.069.450		3.069.450	3.069.450	3.069.450	3.069.450	15.347.250
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		9.630.550	18.109.550		6.567.750	2.730.550	-1.469.450	9.630.550	35.568.950
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683067 US Gebiet Altendorf										
1	- Einzahlungen aus Inves- titions-zuwendungen		352.800						352.800	352.800
	= Summe Einzahlungen		352.800						352.800	352.800
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		392.000						392.000	392.000
	= Summe Auszahlungen		392.000						392.000	392.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-39.200						-39.200	-39.200

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

STADT
ESSENverantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5683101 Stadterneuerung Katernberg										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		24.700						24.700	24.700
	= Summe Einzahlungen		24.700						24.700	24.700
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		40.000	100.000					40.000	140.000
	= Summe Auszahlungen		40.000	100.000					40.000	140.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-15.300	-100.000					-15.300	-115.300
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5683102 Stadterneuerung Kupferdreh										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		1.397.000	360.000		722.400	324.800	541.600	1.397.000	3.345.800
	= Summe Einzahlungen		1.397.000	360.000		722.400	324.800	541.600	1.397.000	3.345.800
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		1.747.000	366.250		903.000	406.000	677.000	1.747.000	4.099.250
	= Summe Auszahlungen		1.747.000	366.250		903.000	406.000	677.000	1.747.000	4.099.250
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-350.000	-6.250		-180.600	-81.200	-135.400	-350.000	-753.450

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu n / - auszahlun gen
5683103 Stadterneuerung Altenessen-Süd										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		395.760	310.400					395.760	706.160
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					2.750.000	2.120.000	5.795.000		10.665.000
	= Summe Einzahlungen		395.760	310.400		2.750.000	2.120.000	5.795.000	395.760	11.371.160
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		2.320.000	31.000		968.000	1.200.000	250.000	2.320.000	4.769.000
	= Summe Auszahlungen		2.320.000	31.000		968.000	1.200.000	250.000	2.320.000	4.769.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-1.924.240	279.400		1.782.000	920.000	5.545.000	-1.924.240	6.602.160
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu n / - auszahlun gen
5683104 Stadterneuerung Stoppersberg-Nord										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		25.000			160.000	80.000	80.000	25.000	345.000
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		3.461.000	20.000					3.461.000	3.481.000
	= Summe Einzahlungen		3.486.000	20.000		160.000	80.000	80.000	3.486.000	3.826.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		252.000	250.000		200.000	100.000	100.000	252.000	902.000
	= Summe Auszahlungen		252.000	250.000		200.000	100.000	100.000	252.000	902.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		3.234.000	-230.000		-40.000	-20.000	-20.000	3.234.000	2.924.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlunge n
5683105 Stadterneuerung Krupp-Gürtel (Planung)										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		155.200	22.500		18.000			155.200	195.700
	= Summe Einzahlungen		155.200	22.500		18.000			155.200	195.700
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		155.200	25.000		20.000			155.200	200.200
	= Summe Auszahlungen		155.200	25.000		20.000			155.200	200.200
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-2.500		-2.000				-4.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlunge n
5683106 Stadterneuerung Stadtumbau West										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		1.600.000	1.600.000		1.740.300	1.439.700		1.600.000	6.380.000
	= Summe Einzahlungen		1.600.000	1.600.000		1.740.300	1.439.700		1.600.000	6.380.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		400.000	2.000.000		2.130.400	1.799.600		400.000	6.330.000
	= Summe Auszahlungen		400.000	2.000.000		2.130.400	1.799.600		400.000	6.330.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		1.200.000	-400.000		-390.100	-359.900		1.200.000	50.000

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.09 Räuml. Planungs-/Entwicklungsm., Geoinfo

STADT
ESSENverantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlunge n / - auszahlung en
5683107 Stadterneuerung Altenessen-Nord										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		299.200						299.200	299.200
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			1.695.000		942.000				2.637.000
	= Summe Einzahlungen		299.200	1.695.000		942.000			299.200	2.936.200
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		1.200.000	765.000		888.000			1.200.000	2.853.000
	= Summe Auszahlungen		1.200.000	765.000		888.000			1.200.000	2.853.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-900.800	930.000		54.000			-900.800	83.200
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlunge n / - auszahlung en
5683108 Stadterneuerung Altendorf (Begrünung)										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		352.800	481.500		180.000	180.000	94.500	352.800	1.288.800
	= Summe Einzahlungen		352.800	481.500		180.000	180.000	94.500	352.800	1.288.800
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		392.000	535.000		200.000	200.000	105.000	392.000	1.432.000
	= Summe Auszahlungen		392.000	535.000		200.000	200.000	105.000	392.000	1.432.000
	= Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)		-39.200	-53.500		-20.000	-20.000	-10.500	-39.200	-143.200

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683109 Stadterneuerung Kettwig-Süd										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			50.000						50.000
	= Summe Auszahlungen			50.000						50.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-50.000						-50.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683110 Stadterneuerung Dilldorfer Höhe										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			30.000						30.000
	= Summe Auszahlungen			30.000						30.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-30.000						-30.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683113 Stadterneuerung Altstadt Kettwig										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			54.000		40.000				94.000
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			50.000		30.000	65.000	50.000		195.000
	= Summe Einzahlungen			104.000		70.000	65.000	50.000		289.000
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		46.300	89.000		66.000			46.300	201.300
	= Summe Auszahlungen		46.300	89.000		66.000			46.300	201.300
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-46.300	15.000		4.000	65.000	50.000	-46.300	87.700
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683114 Stadterneuerung Stadtgebiet										
5	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden			46.300		46.300	46.300	46.300		185.200
	= Summe Auszahlungen			46.300		46.300	46.300	46.300		185.200
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)			-46.300		-46.300	-46.300	-46.300		-185.200

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683201 Umlegung Werden										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			8.000		8.000	8.000	8.000		32.000
	= Summe Einzahlungen			8.000		8.000	8.000	8.000		32.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			8.000		8.000	8.000	8.000		32.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683202 Umlegung Borbeck										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			10.000		10.000	10.000	10.000		40.000
	= Summe Einzahlungen			10.000		10.000	10.000	10.000		40.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			10.000		10.000	10.000	10.000		40.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung
und Bodenmanagement

1.09.01.03 Stadterneuerung, Bodenordnung,

Grundstücksverwaltung, Gutachten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683203 Umlegung Steele										
3	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			30.000		30.000	30.000	30.000		120.000
	= Summe Einzahlungen			30.000		30.000	30.000	30.000		120.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000						100.000	100.000
	= Summe Auszahlungen		100.000						100.000	100.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-100.000	30.000		30.000	30.000	30.000	-100.000	20.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlu ng / - auszahlun gen
5683207 Aufschließungsumlegungen										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		95.800						95.800	95.800
	= Summe Einzahlungen		95.800						95.800	95.800
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		200.000						200.000	200.000
	= Summe Auszahlungen		200.000						200.000	200.000
	= Saldo: (Einzahlungen . Auszahlungen)		-104.200						-104.200	-104.200

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683500 Rückzahlung Zuw. (Strukturverbesserung)										
8	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen		138.500			138.500	138.500	138.500	138.500	554.000
	= Summe Auszahlungen		138.500			138.500	138.500	138.500	138.500	554.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		-138.500			-138.500	-138.500	-138.500	-138.500	-554.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683501 Rückzahlung Zuw. (Stadterneuerung)										
8	- Auszahlung für aktivierbare Zuwendungen		46.300			46.300	46.300	46.300	46.300	185.200
	= Summe Auszahlungen		46.300			46.300	46.300	46.300	46.300	185.200
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		-46.300			-46.300	-46.300	-46.300	-46.300	-185.200
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5683908 Infrastrukturabgabe										
1	- Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen		300.000						300.000	300.000
	= Summe Einzahlungen		300.000						300.000	300.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		300.000						300.000	300.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlunge n
5686601 Arenbergstr.: Erschließung										
4	- Sonstige Investitions-einzahlungen		70.000	70.000					70.000	140.000
	= Summe Einzahlungen		70.000	70.000					70.000	140.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		400.000	1.031.500		100.000			400.000	1.531.500
	= Summe Auszahlungen		400.000	1.031.500		100.000			400.000	1.531.500
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-330.000	-961.500		-100.000			-330.000	-1.391.500
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlunge n
5686604 Grugastadion/ Festwiese: Erschließung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.500.000	653.000		1.500.000	450.000		1.500.000	4.103.000
	= Summe Auszahlungen		1.500.000	653.000		1.500.000	450.000		1.500.000	4.103.000
	= Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)		-1.500.000	-653.000		-1.500.000	-450.000		-1.500.000	-4.103.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5686606 Gelände ehem. Kaserne Kray: Erschließung										
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.000.000	30.000					1.000.000	1.030.000
	= Summe Auszahlungen		1.000.000	30.000					1.000.000	1.030.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)		-1.000.000	-30.000					-1.000.000	-1.030.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Ansatz2009	Planung 2010	Planung 2011	bisher bereitgeste llt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlunge n / - auszahlun gen
5686607 Gewerbegebiet Graf Beust: Erschließung										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen			30.000						30.000
	= Summe Einzahlungen			30.000						30.000
6	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			65.000						65.000
	= Summe Auszahlungen			65.000						65.000
	= Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)			-35.000						-35.000

verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		4.998.260	2.900.400		6.036.700	3.730.500	716.100
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		21.561.000	26.578.000		19.069.200	10.620.000	10.095.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			101.600		80.100	113.000	98.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen		70.000	70.000				
23	= investive Einzahlungen		26.629.260	29.650.000		25.186.000	14.463.500	10.909.100
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		12.794.500	10.537.550		11.321.700	7.701.900	5.128.300
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		3.338.900	2.076.400	3.000.000	9.688.900	3.900.900	138.900
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		12.650	16.150		12.650	12.650	12.650
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		184.800			184.800	184.800	184.800
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		16.330.850	12.630.100	3.000.000	21.208.050	11.800.250	5.464.650
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		10.298.410	17.019.900	-3.000.000	3.977.950	2.663.250	5.444.450

Haushaltsplan 2008/2009

Stadt Essen

Verantwortlich: 6800

Produktbereich 1.10 Bauen und Wohnen

Produktgruppe 1.10.02.01 Wohnungsbauförderung

STADT
ESSEN

Kurzbeschreibung:	Förderung von Mietwohnungen und Eigentumsmaßnahmen mit Landes- und ggfls. Städt. Mitteln					
Beschreibung:	Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und ggfls. städt. Mitteln zur Wohnraumförderung jeglicher Art sowie deren Abwicklung (das Land NW legt jährlich die Schwerpunkte der Förderung, das Volumen und das Verfahren fest): Neubau, Um- und Ausbau von Miet- Gruppenwohnungen und Wohnheimen; Bildung von Eigentum durch Neubau, Ersterwerb und Erwerb vorhandenen Wohnraums; Einbau/Nachrüstung von behindertengerechten Maßnahmen; baul. Maßnahmen zur Reduzierung v. Barrieren im Wohnungsbestand; Bearbeitung von Anträgen zur Förderung von baulichen Maßnahmen des passiven Lärmschutzes im Rahmen der Lärmvorsorge oder der Lärmsanierung in Wohngebäuden. Überprüfung der Einhaltung von Mietpreisbindungen (Mietenkontrolle) sowie Genehmigungen neuer Kostenmieten; Genehmigung von baulichen Änderungen in öff.-gef. Wohngebäuden.					
Zielgruppe:						
Auftrag:	Wohnraumförderungsgesetz und Verwaltungsvorschriften des Landes (II. BerechnungsVO, BetriebskostenVO, WohnflächenVO, NeubaumietenVO, Zweites Wohnungsbaugesetz, Wohnungsbindungsgesetz					
<u>Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung (§12 GemHVO)</u>						
	RE 2006	2007	Plan 2008	Plan 2009	Fipl. 2010	Fipl. 2011
<u>Zieldimensionen:</u>						
1. Kunde/Bürger	Mitwirken an der Erhöhung der Eigentumsquote und des Angebotes an preiswerten Mietwohnungen, Miet-, Einfamilienhäusern, Gruppenwohnungen sowie barrierefreien Wohnungen im Bestand.					
Kennzahl 1.1:	Anzahl der geförderten Wohneinheiten					
Kennzahl 1.2:	264	200	200	200	200	200
2. Finanzen	Weitestgehende Inanspruchnahme der vom Land NRW bereitgestellten Fördermittel / Auslösung der damit verbundenen Investitionsanreize.					
Kennzahl 2.1:	bewilligtes Fördervolumen in Mio. €					
Kennzahl 2.2:	ausgelöstes Investitionsvolumen in Mio. €					
	15,9	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0
	47,2	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0
3. Personal- und Geschäftsbetrieb	Kontinuierliche Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (MA) durch interne und externe Fortbildungsveranstaltungen					
Kennzahl 3.1:	Fortbildungsveranstaltungen je MA					
Kennzahl 3.2:	1,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
4. Innovation und Entwicklung						
Kennzahl 4.1:	-----					
Kennzahl 4.2:	-----					
Bemerkungen:	Mit den o.g. Kennzahlen wird nur ein Teilbereich des vielseitigen Aufgabengebietes der Abt. 68-4 dargestellt. Im Rahmen der Amts- und Abteilungssteuerung sind weitere Kennzahlen vorhanden. In 2006 umfassendes Weiterbildungsprogramm wegen Einführung NKF.					

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung (St.A.68)

STADT
ESSENverantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		154.800	154.845	154.845	154.845	154.845
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		73.000	73.000	73.000	73.000	73.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		14.000	13.000	12.000	11.000	11.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge		243.300	242.345	241.345	240.345	240.345
11	- Personalaufwendungen		1.321.000	1.351.050	1.391.500	1.430.100	1.461.550
12	- Versorgungsaufwendungen		308.600	325.750	334.850	341.450	349.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		63.400	36.888	36.069	35.827	35.892
14	- Bilanzielle Abschreibungen		1.199	1.200	1.400	1.600	1.800
15	- Transferaufwendungen		323.850	317.693	312.832	311.617	312.186
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		22.750	33.991	21.590	21.506	21.545
17	= Ordentliche Aufwendungen		2.040.799	2.066.572	2.098.241	2.142.100	2.182.073
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-1.797.499	-1.824.227	-1.856.896	-1.901.755	-1.941.728
19	+ Finanzerträge		68.550	65.300	59.900	59.900	59.900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		68.550	65.300	59.900	59.900	59.900
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-1.728.949	-1.758.927	-1.796.996	-1.841.855	-1.881.828
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-1.728.949	-1.758.927	-1.796.996	-1.841.855	-1.881.828
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		114.700	116.989	119.330	121.713	121.713
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-1.843.649	-1.875.916	-1.916.326	-1.963.568	-2.003.541

Haushaltsplan 2008 / 2009

1.10 Bauen und Wohnen

1.10.02.01 Wohnungsbauförderung (St.A.68)



verantwort.: St.A.68 Amt für Stadterneuerung und
Bodenmanagement

Teilfinanzplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			450				
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen			450				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		3.100	3.100		3.100	3.100	3.100
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		3.100	3.100		3.100	3.100	3.100
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)		-3.100	-2.650		-3.100	-3.100	-3.100



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

Ämter / Organisationseinheiten

- 0098 Verwaltungsführung GB 6B
- 6100 Amt für Stadtplanung und Bauordnung
- 6180 Institut für Denkmalschutz und -pflege
- 6200 Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster
- 6800 Amt für Stadterneuerung und Bodenmanagement

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen / Gesellschaften

- 9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)



Geschäftsbereich: 6B Planen

Beigeordneter Best

9801 Flughafen Essen/Mülheim GmbH (FEM)

Teilplan / organisatorische Produktgruppe

1.12.08.01 Flughafen Essen/Mülheim*

Verantwortlich: GBV 6B

Produkt (-e)

1.12.08.01.01 Flughafen Essen/Mülheim*

verantw.: Geschäftsbereichsvorstand GB6B

Teilergebnisplan		Ergebnis 2006	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		561.067	521.350	405.000	397.000	397.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen		561.067	521.350	405.000	397.000	397.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 und 17)		-561.067	-521.350	-405.000	-397.000	-397.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)		-561.067	-521.350	-405.000	-397.000	-397.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		-561.067	-521.350	-405.000	-397.000	-397.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		-561.067	-521.350	-405.000	-397.000	-397.000